

Projekt „Russische Föderation: Anpassung des rechtlichen Rahmens für die Steigerung der Energieeffizienz in öffentlichen Gebäuden“

AG/Konsortium: Europ. Bank für Wiederaufbau und Entwicklung EBRD / Ecorys Nederland BV in Kooperation mit CMS International BV und Institut für Städtische Ökonomie in Moskau

Zeitraum: 2010 – 2011

Zusammenfassung und Schwerpunkte:

Die Ziele des Projektes waren, dem Ministerium für Wirtschaftliche Entwicklung (MED) mehrere praktikable und reproduzierbare Modelle für Energiespar-Contracting (ESC) für die dem Haushaltsrecht unterworfenen öffentlichen Gebäudeeigentümer in der Russischen Föderation einschließlich Empfehlungen der für die erfolgreiche Anwendung dazu notwendige Rechtsänderungen vorzuschlagen. MED wurde hierbei bei der Entwicklung von Grundlagen für die Anwendung von ESC in Russland unterstützt, was auch die Beseitigung der Hemmnisse für die dem Haushaltsrecht unterworfenen öffentlichen Gebäudeeigentümer einschloss, damit diese auch langfristige ESC-Verträge eingehen können.

Projektprozess und Ergebnisse

Folgende Teilprojekte wurden unter Koordination von Ecorys vom Konsortium realisiert:

1. Identifikation eine Reihe von erprobten und praktikablen Energiedienstleistungsmodellen – und Programmen inkl. ESC, die bereits in öffentlichen Gebäudesektoren der EU und der USA angewendet werden
2. Überblick der vorhandenen und den Einsatz der Modelle/Programme unterstützenden Gesetzgebung in der EU und den USA
3. Analyse der Defizite und fehlenden rechtlichen Voraussetzungen im Vergleich der Gesetzgebung in Russland (existierend bzw. in der Entwicklung befindlich) mit der EU und den USA
4. Entwicklung von Vorschlägen für die Änderung der primären und sekundären Russischen Gesetzgebung und Unterstützung des MED beim Prozess der Anpassung der Gesetzgebung
5. Ratschläge für das MED für praktikable Energieeffizienz- und ESC-Modelle in öffentlichen Gebäuden unter Einbeziehung von technischen, institutionellen und wirtschaftlichen Aspekten

Im Ergebnis wurden verschiedene Zwischenberichte und ein Endbericht mit umfangreichen Anlagen (z.B. Vorschläge verschiedener Business-Modelle für ESC basierend auf den Recherchen unter Berücksichtigung der technischen, institutionellen und wirtschaftlichen Aspekte, Entwürfe für Änderungen der primären

und sekundären Russischen Gesetzgebung) und zusätzliche Materialien übergeben. Damit wird das MED beim Prozess der Anpassung der primären und sekundären Gesetzgebung unterstützt, um die rechtlichen Hindernisse für die Einführung und Verbreitung von ESC in der Russischen Föderation zu beseitigen.